

Städtebaulicher und freiraumplanerischer Ideenwettbewerb
Friedberger Landstraße / Südlich Wasserpark
„Innovationsquartier“



florian kriegler
architektur und städtebau gmbh



florian kriegler

architektur und städtebau gmbh



grabner huber lipp
landschaftsarchitekten
und stadtplaner
partnerschaft mbh

Die Grundlagen des städtebaulichen Entwurfes sind durch den wertvollen Baumbestand im Gebiet und die klimatische Situation bestimmt. Der Gehölzbestand wird in ein neues, großräumiges Grünsystem integriert. Diese „Grüne Mitte“ erstreckt sich von Norden nach Süden und verbindet den Wasserpark mit den im Süden erhaltenen Kleingärten und dem Abenteuerspielplatz. Die Bebauungsstruktur orientiert sich zusätzlich an der großräumigen klimatischen Situation. Von Nordost nach Südwest gewährleisten von Bebauung freigehaltene Windkorridore die Durchlässigkeit für den Wetterauwind. Das Areal wird so mit den umliegenden Gebieten klimatisch verbunden und berücksichtigt auch die Vermeidung von Überwärmung des neuen Stadtteils. Diese Achsen stellen gleichzeitig eine Grünverbindung des Bornheimer Friedhofs und des Hauptfriedhofs dar und unterstützen somit das Frankfurter „Speichen- und Strahlenkonzept“.

Es wird eine urbane Blockstruktur vorgeschlagen, die durch ihre Dichte ein Maximum an Freifläche schafft. Diese wird sowohl als „Grüne Mitte“, als auch als Quartiersplätze und private Innenhöfe ausgebildet. Die zum Teil zu den allgemein zugänglichen Freiräumen geöffneten Blocks werden durch ein System von Hochpunkten überlagert und bilden ein urbanes Relief. Die Setzung der Hochpunkte erfolgt in einer Anordnung, die die Besonnung der Wohnungen und Höfe optimiert. Die parzellierte städtebauliche Struktur ist sowohl für die Integration von sozialem Wohnungsbau, als auch für Baugruppen und genossenschaftliches Wohnen geeignet.

Die Erschließung des Quartiers ermöglicht eine autofreie Mitte, indem der motorisierte Verkehr über einen äußeren und einen inneren Ring geleitet wird. Das ganze Gebiet ist großräumig durch Fuß- und Fahrradwege vernetzt und erhält den Schlinkenweg als prägnante diagonale Wegeverbindung. Entlang der Friedberger Landstraße ist eine Lärmschutzbebauung geplant, die das ganze Areal von Verkehrslärm abschirmt.

Die zu planende Schule und Kindertagesstätten sind am zentralen Grünzug platziert, damit eine Mitnutzung der Freibereiche möglich ist. An den Quartiersplätzen sind im Erdgeschoss gewerbliche Nutzungen untergebracht, die eine urbane Nutzungsmischung generieren.“

01 Quartiersplatz



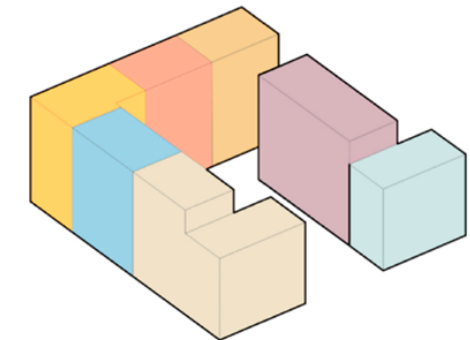
02 Hof



03 Öffentlicher Grünraum



Freiramtypologien



Beispiel für Blockparzellierung – Hamburg Baakenhof





Städtebaulicher und freiraumplanerischer Ideenwettbewerb
Friedberger Landstraße / Südlich Wasserpark

florian kriegler
architektur und städtebau gmbh



Städtebaulicher und freiraumplanerischer Ideenwettbewerb
Friedberger Landstraße / Südlich Wasserpark

florian kriegler
architektur und städtebau gmbh



Städtebaulicher und freiraumplanerischer Ideenwettbewerb
Friedberger Landstraße / Südlich Wasserpark

florian kriegler
architektur und städtebau gmbh



Städtebaulicher und freiraumplanerischer Ideenwettbewerb
Friedberger Landstraße / Südlich Wasserpark

florian kriegler
architektur und städtebau gmbh

